

# Im 7. Geigen-Himmel

Violen-Spende für Schüler-Projekt der Philharmonie

■ Von Frank Döbert

**Jena.** Seit langem wünschen sich die Musiker und Musikerinnen der Streichergruppe der Jenaer Philharmonie für das musikpädagogische Projekt „Musiker in der Schule“ im Rahmen des Netzwerkes „Musik macht schlau“ eine Schülergeige. Die ist deshalb so wichtig, damit die Schüler selbst ausprobieren können, wie man auf einer Violine die Töne erzeugt.

## ■ Instrument samt Etui und Bogen

Jetzt ging der Wunsch der Musiker in Erfüllung. Thomas Friebel, Inhaber des „Pianelli music store“ in Jena, spendete eine Schülergeige samt Violinenbogen und Etui. Als Mitglied

der Philharmonischen Gesellschaft kennt er die zahlreichen musikpädagogischen Projekte der Musiker und beschloss, ihnen zu helfen. „Für mich ist das Engagement selbstverständlich“, sagte er.

Stellvertretend für die Streichergruppe der Philharmonie nahm Cellist Markus Eckart die Spende entgegen. „Für uns ist das eine sehr große Hilfe“, erklärte er.

Und damit das neue Stück auch gleich einmal ausprobiert werden konnte, hatte er seinen Sohn Felix mitgebracht, der sich schon gut mit Klarinette und Fagott auskennt, aber als angehende Musiker auch mit der Geige umzugehen wusste.

Ursula Greger, Mitglied im Vorstand der Philharmonischen Gesellschaft, weiß natürlich um die Bedeutung der musikpäda-

gogischen Projekte des Orchesters, das sie mit betreut. „Bisher mussten wir uns mit Tonkonserven begnügen, jetzt haben wir natürlich ganz andere Möglichkeiten, wenn wir mit den Schülern arbeiten“, betonte sie. Sie hat sich nicht nur für diese Spende eingesetzt.

## ■ Mehr Sponsoren erwünscht

„Wir wünschen uns noch mehr derartige Sponsoren, damit die Musik als Bildungsunterricht genutzt werden kann.“ So ganz uneigennützig sei das weit-sichtige Projekt in den Schulen freilich nicht gedacht. Denn die Philharmonie ist auch darauf bedacht, schon jetzt ein zukünftiges Konzertpublikum heranzuziehen.



**Felix Eckart probiert gleich die Geige aus:** Thomas Friebel (links), dem die Instrumentenspende zu danken ist, und Vater Markus Eckart, Cellist der Jenaer Philharmonie, hören zu. Foto: Frank Döbert